



Wangen, 20. Januar 2014

Steigtechnik im Betrieb richtig prüfen und sicher einsetzen VDSI-Weiterbildungspunkte für Seminar von Hymer-Leichtmetallbau

Wer in seinem Unternehmen Leitern, Tritte, Arbeits- oder Schutzgerüste für die Arbeit einsetzt, ist im Sinne der Arbeitssicherheit verpflichtet, sie regelmäßig zu überprüfen und die Mitarbeiter im Umgang zu schulen. Wie das geht, vermittelt das „Seminar zur wiederkehrenden Prüfung von Leitern, Tritten und Fahrgerüsten (nach BGI 694 / BGI 663)“ des Steigtechnikherstellers Hymer-Leichtmetallbau. VDSI-Mitglieder erhalten für die Teilnahme zwei Weiterbildungspunkte im Bereich Arbeitsschutz.

In den Informationen der Berufsgenossenschaft Bau BGI 694 und BGI 663 sind die Handlungsanleitungen für den Einsatz von Steigtechnik ausführlich beschrieben. So hat der Unternehmer unter anderem dafür Sorge zu tragen, nur Leitern, Tritte und Fahrgerüste als Arbeitsmittel zur Verfügung zu stellen, die den Regeln der Technik entsprechend und bauartbedingt für die jeweilige Tätigkeit geeignet sind. Er muss sich über Gefährdungen informieren und seine Mitarbeiter entsprechend schulen. Weiterhin ist eine Person zu beauftragen, die sämtliche Hilfsmittel durch eine ausführliche Sicht- und Funktionsprüfung regelmäßig auf ihren ordnungsgemäßen Zustand überprüft: Ist Verschleiß festzustellen? Gibt es Verschmutzungen, die die Arbeitssicherheit beeinträchtigen können? Funktionieren alle Gelenke oder Verbindungsteile wirklich einwandfrei?

Aktuelles Wissen hilft Unfälle zu verhüten

Mit ihrer Tätigkeit tragen diese Fachkräfte für Arbeitssicherheit dazu bei, Unfälle zu verhüten und die Gesundheit der Mitarbeiter zu schützen. Entsprechend wichtig ist es, dass sie jederzeit über einen aktuellen Wissensstand verfügen. „Als Fachverband für Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzexperten in Deutschland hat der Verband deutscher Sicherheitsingenieure VDSI konkrete Richtlinien für die Weiterbildung von Sicherheitsbeauftragten entwickelt“, weiß Verena Molitor, Teamleiterin Vertriebsinnendienst bei Steigtechnikspezialist Hymer-Leichtmetallbau. „Für die Teilnahme an Fachveranstaltungen zum Thema Arbeitsschutz erhält jedes Mitglied VDSI-Punkte. Sechs Punkte innerhalb eines Jahres sind Pflicht, um den für die Ausübung der Tätigkeit erforderlichen Weiterbildungsnachweis zu erhalten.“



Zu den vom VDSI anerkannten Seminaren zählt auch das „Seminar zur wiederkehrenden Prüfung von Leitern, Tritten und Fahrgerüsten (nach BGI 694 / BGI 663)“ von Hymer-Leichtmetallbau. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die im beruflichen Alltag mit Steigtechnik umgehen. Während des siebenstündigen Tagesseminars vermitteln langjährige Experten des süddeutschen Unternehmens grundsätzliche Informationen zu den verschiedenen Hilfsmitteln (Typisierung, Qualitätsmerkmale und –kriterien, Herstellung) sowie rechtliche Normen und Rahmenbedingungen. Die Teilnehmer lernen, wie Steigtechnik sicher eingesetzt und Unfälle möglichst vermieden werden können. In Theorie und anhand von Schulungsobjekten auch in der Praxis wird aufgezeigt, wie die betriebliche Steigtechnik nach den Handlungsanleitungen der Berufsgenossenschaft korrekt geprüft wird.

Folgende Termine stehen für 2014 bereits fest:

- 20.02.2014
- 17.04.2014
- 19.06.2014
- 18.09.2014
- 20.11.2014

Ansprechpartnerin für Anfragen und die Anmeldung ist Verena Molitor, erreichbar unter Telefon 07522-700190, Fax 07522-7008190 oder per Mail an verena.molitor@hymer-alu.de. Alle Seminarangebote des Steigtechnikexperten werden regelmäßig auf der Webseite ausgeschrieben: www.hymer.de/steigtechnik-serie/seminare.html

Pressekontakte:

Michaela Weber
Hymer-Leichtmetallbau GmbH & Co. KG
Käferhofen 10
D-88239 Wangen im Allgäu
Tel.: 0049 7522 700-127
Michaela.Weber@Hymer-Alu.de
www.Hymer-Alu.de

Antje Efkes
PR-Unit / vergissmeinnicht Werbeagentur GmbH
Seepromenade 17
D-88662 Überlingen
Tel.: 0049 7551 947 2916
ae@vergissmeinnicht-pr.de
www.vergissmeinnicht-kommunikation.de

Hymer-Leichtmetallbau GmbH & Co. KG

Die Hymer-Leichtmetallbau GmbH & Co. KG – „die Marke mit dem roten Streifen“ – ist ein führender Hersteller für Steigtechnik und Automotive-Systemkomponenten. Das 1962 gegründete Unternehmen aus Wangen im Allgäu entwickelt und produziert Steighilfen aus Aluminium, die sich durch qualitativ hochwertige Verarbeitung, lange Haltbarkeit, innovative Funktionen und ein Höchstmaß an Sicherheit auszeichnen. Die Kunden hierfür kommen überwiegend aus dem Industrie- und Handwerkssektor, vertrieben werden die Produkte über den Fachhandel. Seit 2011 gilt das neue Leistungsversprechen von Hymer-Leichtmetallbau „Vertrauen leicht gemacht“. www.hymer-alu.de

Vertrauen leicht gemacht.



Bildmaterial:



In den Seminarräumen am Firmensitz von Hymer-Leichtmetallbau in Wangen (Allgäu) lernen die Teilnehmer in Theorie und Praxis, wie Steigtechnik korrekt eingesetzt und auf ihren einwandfreien Zustand geprüft wird.